

Brignone jubelt: Sensationssieg im Super-G bei dichtem Wettkampf!

Federica Brignone gewinnt den Super-G in Kvitfjell und verkürzt ihren Rückstand auf Lara Gut-Behrami im Weltcup.

Kvitfjell, Norwegen - Im alpinen Skiweltcup der Damen in Kvitfjell setzte sich die italienische Skifahrerin Federica Brignone durch und sicherte sich ihren siebenten Weltcup-Saisonsieg. Brignone gewann den Super-G mit nur 0,06 Sekunden Vorsprung auf die Schweizerin Lara Gut-Behrami und 0,09 Sekunden vor ihrer Landsfrau Sofia Goggia, wie laolal.at berichtet. Die Freude am Sieg ist umso größer, da Brignone ihren Rückstand im Super-G-Weltcup auf Gut-Behrami weiter verkürzen konnte.

Die beste Österreicherin war Stephanie Venier, die trotz gesundheitlicher Probleme, die sie dazu zwangen, am Samstag in der Abfahrt nicht zu starten, als Achte ins Ziel kam. Venier, die mit einem Rückstand von nur 0,39 Sekunden finishte, zeigte eine starke Leistung, trotz ihrer angeschlagenen Verfassung. Nach einem schwierigen Rennen, in dem viele Läuferinnen den Anspruch an die Piste unterschätzten, verpasste Cornelia Hütter das Podium und landete aufgrund eines misslungenen Laufs außerhalb der Top 20. Ihre Chancen auf den Gewinn des Disziplin-Weltcups sind damit fast verspielt, berichten die Kollegen von kicker.de.

Zusätzlich konnte Nadine Fest, die mit Startnummer 31 ins Rennen ging, mit Platz elf ihr bestes Saisonergebnis erzielen. Mirjam Puchner (Rang 13) und Christina Ager (geteilte 17.) schlossen das Rennen innerhalb der Weltcup-Punkte ab. Die österreichische Mannschaft musste hingegen feststellen, dass es sich um das schwächste Ergebnis in bisher sieben Saison-Super-Gs handelt. In der Gesamtwertung hat Brignone nun 20 Punkte Vorsprung auf Gut-Behrami, was die bevorstehenden Herausforderungen in La Thuile, Italien, noch spannender macht.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kvitfjell, Norwegen
Quellen	www.laola1.at
	www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at